



Benefizkonzert von DLF und DSD für die Benediktinerabtei St. Mauritius in Tholey

Benefizkonzert von DLF und DSD für die Benediktinerabtei St. Mauritius in Tholey
"Grundton D" - Musik wirbt seit 25 Jahren für die Baukultur
Kurzfassung: Am 2. August 2015 findet um 19.00 Uhr in der Benediktinerabtei St. Mauritius in Tholey ein Konzert der Reihe Grundton D mit dem Vokalensemble Stile Antico statt. Die Künstler singen Werke von William Byrd und James MacMillan. Grundton D, die gemeinsam von Deutschlandfunk (DLF) und Deutscher Stiftung Denkmalschutz (DSD) veranstaltete Benefizreihe, bedeutet jährlich zehn hochkarätige Konzerte in bedürftigen Baudenkmalen in Ost und West, damit viele Menschen aktiv mithelfen, das kulturelle Erbe zu bewahren. Denn nicht nur begeistert die Konzerte mit der Verbindung von Musik und Architektur seit 25 Jahren die Zuhörer, sondern die Erlöse aus den Konzerten kommen gleich den Bauwerken zugute, in denen sie stattfinden. Für die private Denkmalstiftung ist Grundton D eine großartige Möglichkeit, für bekannte und unbekannt Kleinode um Unterstützung zu werben. Die Konzerte und Berichte über die Aufführungsorte werden vom Deutschlandfunk im Rahmen der Sendung Musik-Panorama und Konzertdokument der Woche bundesweit ausgestrahlt, das Konzert in Tholey am 15. November 2015 um 21.05 Uhr.
Langfassung: Am Sonntag, den 2. August 2015 findet um 19.00 Uhr in der Benediktinerabtei St. Mauritius in Tholey ein Konzert der Reihe "Grundton D" mit dem Vokalensemble Stile Antico statt. Die Künstler singen Werke von William Byrd und James MacMillan. Seit 1991 ist die gemeinsam von Deutschlandfunk (DLF) und Deutscher Stiftung Denkmalschutz (DSD) veranstaltete Benefizreihe mit hochkarätigen Konzerten auf der Reise durch bedürftige Denkmale in den östlichen und westlichen Bundesländern. Die Erlöse aus den Konzerten kommen dabei direkt den Bauwerken zugute, in denen sie stattfinden.
Für die private in Bonn ansässige Denkmalschutzstiftung ist die DLF-Konzertreihe eine ausgezeichnete Möglichkeit, für bekannte und unbekannt Kleinode bundesweit um Aufmerksamkeit und Unterstützung zu werben. Weit über 200 Konzerte haben bislang die Besucher begeistert - und dazu beigetragen, sich auch aktiv für die Erhaltung der Baudenkmale zu engagieren. Denn die bundesweite Ausstrahlung der Konzerte im Deutschlandfunk vermittelt einem Millionenpublikum vor den Rundfunkgeräten neben dem musikalischen Genuss auch wichtige Informationen über den Denkmalschutz. Diese öffentliche Unterstützung ist für die Denkmalpfleger vor Ort im täglichen Kampf um Fördermittel und Verständnis eine unschätzbare Hilfe.
Wie fast alle Denkmale, zugunsten derer in diesem Jahr Konzerte veranstaltet werden, ist auch die ehemalige Benediktinerabtei in Tholey ein Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. In den Ruinen einer römischen Badeanlage entstand in Tholey im 7. Jahrhundert eine erste christliche Kirche. Ein Kloster an dieser Stelle wird erstmals urkundlich im 9. Jahrhundert erwähnt. 1230 wurde das Kloster zerstört, die Anlage zwischen 1236 und 1310 neu aufgebaut. 1793 erfolgte die Aufhebung des Klosters nach Plünderung und erneuter Zerstörung. Von den Klostergebäuden hat sich ein Teil des Ostflügels mit dem Kapitelsaal aus dem beginnenden 17. Jahrhundert erhalten. Im Bereich des einstigen Westflügels des Kreuzgangs entstand zwischen 1722 und 1725 ein Neubau. Der barocke Gartenpavillon wurde 1715 errichtet. Spätestens 1808 wurde die Abtei zur Pfarrkirche. Die dreischiffige gewölbte Basilika mit dem quadratischen Westturm hat kein Querhaus. Der Turmhelm mit Laterne und Ecktürmchen stammt aus dem Jahr 1740. In der 1949 wieder erstandenen Benediktinerabtei werden die Klostergebäude seit 2008 grundlegend saniert. Die Klosteranlage von Tholey ist ein bedeutendes nationales Denkmal und zugleich ein viel besuchter touristischer Anziehungspunkt.
Weitere Konzerte 2015 finden statt am 15. August 2015 im Ringlokschuppen in Wismar (Mecklenburg-Vorpommern), am 19. August 2015 in der Brentanoscheune in Oestrich-Winkel (Hessen), am 6. September 2015 im Heiligen-Geist-Hospital in Lübeck (Schleswig-Holstein) und am 13. September 2015 im Technischen Halloren- und Salinemuseum in Halle an der Saale (Sachsen-Anhalt).
Weitere Infos unter www.denkmalschutz.de/aktionen/grundton-d-konzerte.html
Ihre Ansprechpartnerin
Dr. Ursula Schirmer
Pressesprecherin
Tel.: 0228 9091-402
Fax: 0228 9091-409
[schirmer\(at\)denkmalschutz.de](mailto:schirmer(at)denkmalschutz.de)

Pressekontakt

Deutsche Stiftung Denkmalschutz

53113 Bonn

Firmenkontakt

Deutsche Stiftung Denkmalschutz

53113 Bonn

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist inzwischen zur größten Bürgerinitiative in Sachen Denkmalschutz in Deutschland gewachsen. Die Stiftung hilft vor allem dort, wo öffentliche Mittel nicht ausreichend zur Verfügung stehen. So konnten viele fast verloren geglaubte Kulturschätze in ganz Deutschland bewahrt werden. Dass dies gelang, ist vor allem den über 200.000 Förderern zu verdanken.